



# ZEUS

01

24. Jahrgang 2021  
Seiten 1-234

---

ZEITSCHRIFT FÜR EUROPARECHTLICHE STUDIEN

---



## Herausgeber

Marc Bungenberg  
Christian Calliess  
Thomas Giegerich  
Michael Hahn  
Torsten Stein

## Sonderherausgeber

Jürgen Bröhmer  
Stefan Weber

Peter Altmaier

Im Spannungsverhältnis von Wirtschaft, Globalisierung und Recht

Stefan Weber

Kontrolle durch Massenmedien, Kontrolle durch Gerichtsbarkeit

Christine Langenfeld

Der Schutz freier Kommunikationsräume in der digitalen Welt

Jürgen Bröhmer

Die Einschränkung der Meinungsfreiheit durch Private

Jörg Ukrow

Wehrhafte Demokratie 4.0 – Grundwerte, Grundrechte und Social Media-Exzesse

Sabine Altmeyer

Neuere Entwicklungen im europäischen Gesellschaftsrecht

Christian Calliess

Das Innovationsprinzip – Ein neues europäisches Rechtsprinzip?

Gero Leibrock

Der Rechtsrahmen für die europäische Normung

Ulrich Nussbaum

Freihandel mit Grenzen?

Joachim Wolf

Neukonzeption des deutschen Abfallrechts durch Kreislaufwirtschaft

Ursula Fasselt

Das Spannungsverhältnis zwischen Menschenrechten und Migrationspolitik am Beispiel der Umsetzung der Istanbul Konvention in Deutschland

Pascal Hector

Nichteinmischung heute

Roland Bieber

Wechselseitige Verantwortung der Mitgliedstaaten



**Nomos**

**Herausgeber:** Prof. Dr. Marc Bungenberg LL.M. (Lausanne) | Prof. Dr. Christian Calliess LL.M.Eur. | Prof. Dr. Thomas Giegerich LL.M. (Virginia) | Prof. Dr. Michael Hahn LL.M. (Michigan) | Prof. Dr. Torsten Stein

**Gründungsherausgeber:** Prof. em. Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Georg Ress

Europa-Institut der Universität des Saarlandes · Sektion Rechtswissenschaft · Postfach 15 11 50 · D-66041 Saarbrücken

**Schriftleitung:** Ass. iur. Christina Backes, lic. en droit (V.i.S.d.P.) und Bianca Böhme LL.M.

**Redaktion:** Prof. Dr. Jürgen Bröhmer | Dr. Christian von Buttlar LL.M. | Prof. Dr. Iris Canor | Mareike Fröhlich LL.M. | Dr. Oskar Gstrein LL.M. | Prof. Dr. Robin van der Hout LL.M. | André Husheer | Helen Küchler | Dieter Lang LL.M.Eur. | Prof. Dr. Maria Meng-Papantoni | Prof. Dr. Zlatan Meškic | Kristina Müller | Prof. Dr. Alexander Proelß | Prof. Dr. Dagmar Richter | Rüdiger Sailer | Dr. Anne Thies LL.M. | Dr. Anja Trautmann LL.M. | Sebastian Zeitzmann LL.M.

## Inhalt

Geleitwort	3
Vorwort	5
Peter Altmaier	
Im Spannungsverhältnis von Wirtschaft, Globalisierung und Recht	7
Stefan Weber	
Kontrolle durch Massenmedien, Kontrolle durch Gerichtsbarkeit	11
Christine Langenfeld	
Der Schutz freier Kommunikationsräume in der digitalen Welt – Eine Gedankenskizze	33
Jürgen Bröhmer	
Die Einschränkung der Meinungsfreiheit durch Private – Am Beispiel der Universitäten in Australien	43
Jörg Ukrow	
Wehrhafte Demokratie 4.0 – Grundwerte, Grundrechte und Social Media-Exzesse	65
Sabine Altmeyer	
Neuere Entwicklungen im europäischen Gesellschaftsrecht	99
Christian Calliess	
Das Innovationsprinzip – Ein neues europäisches Rechtsprinzip?	125
Gero Leibrock	
Der Rechtsrahmen für die europäische Normung	145
Ulrich Nussbaum	
Freihandel mit Grenzen?	
Aktuelle Entwicklungen im Bereich der nationalen und europäischen Investitionskontrolle ( <i>Investment Screening</i> )	155

Joachim Wolf	
Neukonzeption des deutschen Abfallrechts durch Kreislaufwirtschaft – Illusionen einer Massenkonsumgesellschaft	169
Ursula Fasselt	
Das Spannungsverhältnis zwischen Menschenrechten und Migrationspolitik am Beispiel der Umsetzung der Istanbul Konvention in Deutschland	183
Pascal Hector	
Nichteinmischung heute	
Wandel des Konzepts der Nichteinmischung in innere Angelegenheiten im Licht von Individualschutz, Globalisierung und nur teilweiser Verrechtlichung der internationalen Beziehungen	207
Roland Bieber	
Wechselseitige Verantwortung der Mitgliedstaaten – Ein Rechtsprinzip der Europäischen Union?	221
Schlussworte von Georg Ress	231
Publikationen von 2015-2020 von Prof. Dr. Georg Ress	233

**Schriftleitung:** Christina Backes (V.i.S.d.P.) und Bianca Böhme LL.M.

**Lektorat:** Lars Ruf und Simon Steiner

**Redaktionsanschrift:** Europa-Institut der Universität des Saarlandes | Sektion Rechtswissenschaft | Postfach 15 11 50 | D-66041 Saarbrücken | Telefon (0681) 302 6629 | Fax (0681) 302 4879 | E-Mail zeus@europainstitut.de | www.zeus.nomos.de

**Erscheinungsweise:** 4 Ausgaben pro Jahr

**Bezugspreise 2021:** Jahresabonnement inkl. Online (Privatbezieher) 109,- €, Studentenvorzugspreis (jährliche Vorlage einer gültigen Studienbescheinigung) 45,- €, Institutionen inkl. Online zur Mehrfachnutzung 239 €, Einzelheft 32,- €. Alle Preise verstehen sich inkl. MWSt, zzgl. Vertriebskostenanteil.

**Bestellmöglichkeit:** Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden

**Kündigungsfrist:** jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

**Bankverbindung generell:** Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: BIC PBNKDEFF, IBAN DE07 6601 0075 0073 6367 51 oder Sparkasse Baden-Baden Gaggenau: BIC SOLADES1BAD, IBAN DE05 6625 0030 0005 0022 66

**Druck und Verlag:** Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG | Waldseestrasse 3-5 | D-76530 Baden-Baden | Telefon (07221) 2104-0 | Fax (07221) 2104-27 | E-Mail nomos@nomos.de

**Anzeigen:** Sales friendly Verlagsdienstleistungen | Pfaffenweg 15 | 53227 Bonn | Telefon (0228) 978980 | Fax (0228) 9789820 | E-Mail roos@sales-friendly.de

**Urheber- und Verlagsrechte:** Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Eingeschlossen sind insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und zur Einspeicherung in Datenbanken sowie das Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung online oder offline ohne zusätzliche Vergütung. Nach Ablauf eines Jahres kann der Autor anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung erteilen; das Recht an der elektronischen Version verbleibt beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder. Unverlangt eingesendete Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages. Die Redaktion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird nicht übernommen. Bei unverlangt zugesandten Rezensionsstücken keine Garantie für Besprechung oder Rückgabe. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

ISSN 1435-439X